Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

Stadtumbau

Sanierung der Sporthalle der Bernhard-Grzimek-Schule

Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden

Fördergebiet Friedrichsfelde

Sanierung der Sporthalle der Bernhard-Grzimek-Schule

Die Bernhard-Grzimek-Schule liegt in einem Plattenbaugebiet in Friedrichsfelde. Trotz diverser erfolgreich umgesetzter Projekte im Rahmen des Stadtumbaus ist die soziale Situation im Quartier nach wie vor schwierig. Die Grundschule mit 424 Schülerinnen und Schülern zwischen 5 und 13 Jahren (2014) bildet daher einen wichtigen Ankerpunkt für den Kiez. Das Schulgebäude wurde bereits grundlegend aufgewertet.

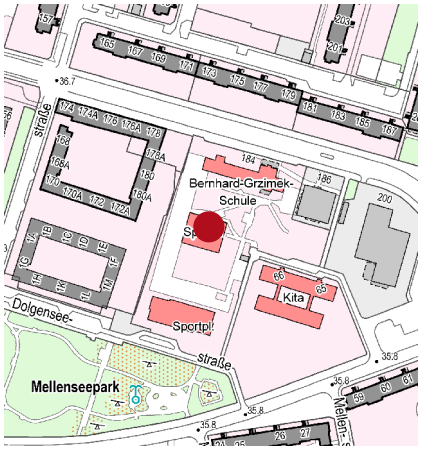
Die Pädagoginnen und Pädagogen engagieren sich unter dem Motto "Schule in Bewegung" für die Gesundheit und körperliche Fitness der Kinder. Die Sporthalle befand sich jedoch in einem stark sanierungsbedürftigen Zustand und bot denkbar schlechte Bedingungen für den Schul- und Vereinssport. Der Sportboden barg bereits Unfallgefahren, Ballsportarten mussten untersagt werden, da die Beleuchtung nicht ballwurfsicher war. Auch der bauliche Brandschutz war an einigen Stellen ungenügend.

Ab Mai 2015 wurde im Rahmen des Stadtumbaus der Hallenteil der 40 Jahre alten Sporthalle saniert. Dies betraf die brandschutztechnische Ertüchtigung, die Erneuerung und Dämmung der Glasfassade sowie die Dämmung des Daches und die Sanierung des Hallenbereichs.

Die Wände zum Sozialtrakt wurden verstärkt und mit zusätzlichen Brandschutztüren versehen. Die Stahl-Glas-Fassade wurde abgebrochen und durch eine neue Alu-Glas-Fassade mit elektrischen Fensterhebern zur Belüftung und als Rauchabzug ersetzt.

Die Halle erhielt einen neuen flächenelastischen Sportboden mit Spielfeldmarkierungen und abgedeckten Bodenhülsen zur Verankerung der Großgeräte. Eine neue ballwurfsichere Hallendecke birgt moderne Einbauleuchten. Umlaufend wurde eine Prallwand aus hellen, horizontal verlaufenden Birkenfurnier-Paneelen angebracht. Die Geräteräume erhielten Schwingtore und der Sportlehrerraum ein Regiefenster. Die fest eingebauten Sportgeräte, wie Basketballanlagen und Kletterstangen, wurden ergänzt bzw. ausgetauscht. Die Heizungs-, Elektro- und Schwachstromtechnik sowie die Amokalarmtechnik wurden ebenfalls erneuert.

Die Sanierung des Hallenteils wurde im Oktober 2015 abgeschlossen. Die Sanitär- und Umkleideräume sowie die Fassade wurden 2016 aus zusätzlichen Landesmitteln des Sondervermögens Infrastruktur der wachsenden Stadt (SIWA) saniert. Die Sporthalle wurde im Februar 2017 wieder an die Schule übergeben.



Adresse:
Bernhard-Grzimek-Schule
Sewanstr. 184
10319 Berlin Lichtenberg

Auftraggeber/Bauherr:
Bezirk Lichtenberg

Planung:
Bezirksamt Lichtenberg, Facility Management

Gesamtkosten:
Hallenteil: 680.000 EUR, davon 470.000 aus dem Programm Stadtumbau Ost

Realisierung:
Hallenteil: 2015

Das Innere der Halle wurde mit Stadtumbaumitteln saniert

Die Halle vor Projektbeginn

Quelle: Bezirksamt Lichtenberg, Fotos: Bianka Gericke, Foto 3: Bezirksamt Lichtenberg, bearb. A. Stahl
Stand: 06/2015

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Württembergische Straße 6, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/